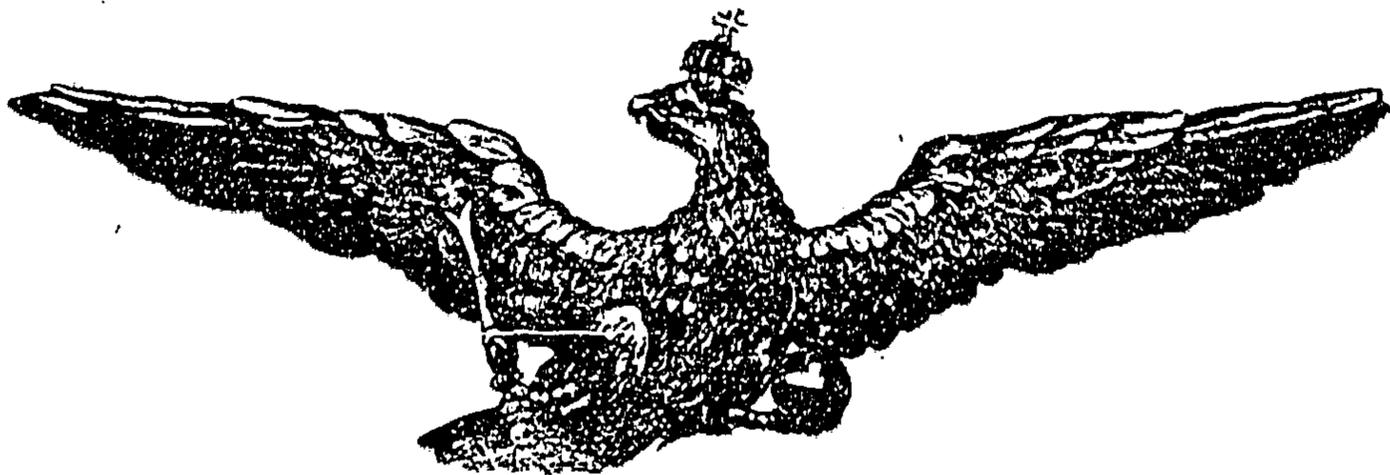


Erscheint
wöchentlich
einmal,
(Mittwochs.)

Preis viertel-
jährlich 80 Pf.
durch die Post
bezogen 99 Pf.



Inserations-
preis die
2spaltige Zeile
10 Pfg., bei
2 maliger Auf-
nahme 10%
bei 3—5
maliger 20%
Rabatt.

Münsterberger Kreisblatt.

(Einundsechzigster Jahrgang.)

Nr. 48.

Münsterberg, Mittwoch, den 2. Dezember

1908.

[II. 3738.] Bei den am 14. und 16. d. Mts. stattgefundenen Ersatzwahlen von Kreistagsabgeordneten aus dem Wahlverbände der Landgemeinden wurde für den 5. Bezirk der Gutbesitzer Josef Hubert aus Weigelsdorf bis Ende 1909, für den 6. Bezirk der Gutbesitzer Hermann Regwer aus Zeipe bis Ende 1912 gewählt.

Münsterberg, den 21. November 1908.

[III. 749.] Der Stellenbesitzer Berthold Schille zu Rätisch ist als Gemeinde-Vorsteher dieser Gemeinde wiedergewählt und bestätigt worden.

Münsterberg, den 23. November 1908.

Betrifft die Mindestruhe und Mittagspause der Angestellten in offenen Verkaufsstellen und den Ladenschluß

[12926.] Die Ortspolizeibehörden des Kreises ersuche ich, falls ihrerseits für das Kalenderjahr 1909 Festsetzungen nach Ziffer 260/261 der Ausführungsanweisung zur Reichsgewerbeordnung vom 1. Mai 1904 — außerordentliche Beilage zu Stück 25 des Regierungs-Amtsblattes — oder nach Ziffer 262 a. a. O. getroffen sind, sie in doppelter Ausfertigung mir bis zum 3. Januar 1909 einzusenden.

Negativanzeigen sind nicht erforderlich.

Münsterberg, den 2. Dezember 1908.

[12573.] Die Prüfungen über die Befähigung zum Betriebe des Hufbeschlaggewerbes vor der staatlichen Prüfungskommission zu Breslau finden im Jahre 1909

Freitag, den 8. Januar, 2. April, 9. Juli und 8. Oktober

vormittags 8 Uhr in der Werkstatt des Schmiedemeisters W. Zillmann in Breslau, Margarethenstraße Nr. 11 statt. Näheres ist aus meiner Kreisblattverfügung vom 18. November v. Js. — S. 226 zu ersehen.

Münsterberg, den 17. November 1908.

[12964.] Es wird beabsichtigt in Breslau in der Zeit vom 1. März bis 15. März 1909 und in Reichenbach in der Zeit vom 22. März bis 5. April 1909 staatliche Heizerkurse abzuhalten.

Die Heizerkurse sollen den im praktischen Betriebe stehenden Heizern Gelegenheit geben, sich diejenigen Kenntnisse und Fertigkeiten anzueignen, welche zu einer sachgemäßen Ausübung des Dienstes als selbständiger Heizer erforderlich sind.

Vorbedingung für die Aufnahme ist, daß die Schüler mindestens ein Jahr lang Kessel bedient und tunlichst das Schlosser- oder ein verwandtes Handwerk erlernt haben.

Betriebsleitern und Werkführern gewerblicher Anlagen ist gleichfalls gestattet an dem Kursus teil zu nehmen.

Die Anmeldungen sind an die zur Vorbereitung der Kurse ernannten Kommissare

- für den Kursus in Breslau an den Gewerberat Herrn Petersen in Breslau bis zum 5. Januar 1909 spätestens
- für den Kursus in Reichenbach an den Gewerberat Herrn Löpert daselbst bis zum 1. Februar 1909 spätestens zu richten, durch welche auch jede weitere Auskunft erteilt wird und die Einberufungen zum Kursus erfolgen.

Die Anmeldung hat schriftlich zu geschehen; sie muß enthalten:

1. Vor- und Zunamen, 2. Geburtstag und Jahr, 3. Geburtsort, Kreis, 4. Erlerntes Handwerk, 5. Dauer der Tätigkeit im Dampfkesselbetrieb in Monaten, 6. Wohnung des sich Anmeldenden (Ort und Straße mit Nummer), 7. Aufzählung der beigefügten Zeugnisse.

An Zeugnissen sind beizubringen: eine Bescheinigung über mindestens einjährige Tätigkeit am Kessel und behördliches Unbescholtenheitszeugnis.

Am Schlusse des Kurses wird denjenigen Teilnehmern, welche dem Unterrichte bis zum Schluß beigewohnt haben, eine amtliche Bescheinigung über den Besuch der Unterrichts- und Übungsstunden ausgestellt.

Das Schulgeld beträgt 6 Mk.; es ist am ersten Unterrichtstage mitzubringen und dem Leiter des Kurses abzuliefern.

Dem hiesigen Magistrat und die Ortsbehörden des Kreises ersuche ich, etwa in Frage kommende Gewerbetreibende auf die hier gebotene Gelegenheit zur besseren Ausbildung ihrer Arbeiter in geeigneter Weise aufmerksam zu machen.

Münsterberg, den 27. November 1908.

Betrifft Streiks und Aussperrungen.

[12940.] Die hiesige Polizeiverwaltung und die Herren Amtsvorsteher des Kreises mache ich für den Fall des Ausbruchs von Streiks und Aussperrungen auf die Beachtung der Kreisblattverordnung vom 10. August 1902 — S. 157/158 — hiermit aufmerksam.

Münsterberg, den 1. Dezember 1908.

[12835.] Unter den Schweinen des Stellenbesizers und Gemeindevorsteher Dubs in Glambach ist die Schweinepeste ausgebrochen.

Münsterberg, den 25. November 1908.

[12832.] Unter den Schweinen des Bauergutsbesizers Gottwald in Herösdorf und der Gutsbesizerin Berta Grammel in Polnisch-Peterwitz ist die Schweinepeste ausgebrochen.

Münsterberg, den 25. November 1908.

[13004.] Die Schweinepeste unter den Schweinen des Bauergutsbesizers Oskar Hillich in Polnisch-Neudorf ist erloschen.

Münsterberg, den 30. November 1908.

Der Landrat. Dr. Kirchner.

Nach den mir zugegangenen Berichten werden an einigen Schulen die Lehrzimmer noch kurz vor oder zwischen den Unterrichtsstunden gefegt. Dadurch wird die gefährliche Staubentwicklung gefördert. Ich ersuche daher die Herren Lehrer, dafür zu sorgen, daß das Fegen der Lehrzimmer erst nach Beendigung aller Schulstunden vorgenommen werde.

Reichenbach, den 25. November 1908.

Lamm. Schulrat.

Bekanntmachung.

Das Kurmärkische Dragoner-Regiment Nr. 14 in Colmar i. E. teilt mit, daß bis August 1909 Freiwillige für Oktober 1909 angenommen werden.

Junge Leute, welche bereit sind und im Besitze eines Meldescheines zum dreijährig freiwilligen Dienst, wollen denselben an das Regiment einsenden.

Handwerker, insbesondere Schuhmacher, Schneider, Sattler, Schmiede, Schreiber pp. haben den Vorzug.

Münsterberg, den 26. November 1908.

Der königliche Landrat.

Der Saatenstand Mitte November 1908.

Regierungsbezirk Breslau, Kreis Münsterberg.

Begutachtungsziffern (Noten): 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel (durchschnittlich), 4 = gering, 5 = sehr gering.

Fruchtarten u. s. w.	Durchschnittsnoten für den		Anzahl der vond. Vertrauensmännern abgegebenen Noten.					
	Staat	Reg.-Bezirk.	1	2	3	4	5	
Winterweizen	3,4	3,1		1	1	3	3	
Winterspelz (Dinkel)	2,6							
Winterroggen	3,3	3,0		3	2	2	1	
Winterraps u. Rüben	2,6	2,5				3	1	

Königlich Preussisches Statistisches Landesamt.

Dr. Wendt, Präsident.

Holzversteigerung.

Freitag, den 4. Dezember cr.,

von nachmittags 1 Uhr ab sollen in Lachmann's Gasthause (zu den drei Linden) zu Münsterberg aus dem Forstausbezirk Oberlungendorf, Jagd Große- und Lärchen-Schonung folgende Hölzer öffentlich meistbietend gegen Barzahlung verkauft werden:

- 6 Eichen-Stangen,
- 11 Eschen- und Alazien-Nußkade,
- 261 Lärchen-Stangen und Pfähle,
- 83 Rm Nadelh.-Verb. u. Kiefer-Knüttel,
- 115 „ Nadelh.-Reisig.

Heinrichau, am 30. November 1908.

Großherzoglich Sächsisches Forstamt.

Städtische Sparkasse Münsterberg.

Die Auszahlung der Zinsen für 1908 erfolgt in der Zeit vom 15. bis 31. Dezember d. J.

Die nicht erhobenen Zinsen werden den Spareinlagen zugeschrieben, ohne daß es der Vorlegung des Sparbuches bedarf.

Zinsenzuschreibungen in die Sparkassenbücher erfolgen während des ganzen Jahres, ohne daß dem Sparer auch nur der geringste Schaden entsteht.

Der Verwaltungsrat.

Bekanntmachung.

Donnerstag, den 10. Dezember d. Js.,
nachmittags 5 Uhr,

findet im Sitzungssaale des Kreishauses in Münsterberg
eine

Mitgliederversammlung

des Vaterländischen Frauen-Vereins
statt, zu der alle Mitglieder in Stadt und Land mit
dem Ersuchen um recht zahlreiches Erscheinen hierdurch
ergebenfalls eingeladen werden.

Auch Gäste sind willkommen.

Tagesordnung.

1. Nachtrag zu den Sitzungen.
2. Besprechung über die zur weiteren Ausbreitung des Vereins erforderlichen Maßnahmen.
3. Vortrag des königlichen Kreisarztes Herrn Medizinalrates Dr. Finger hieselbst: Wie kann die Gemeindegewalt auf dem Gebiete der Bekämpfung der Lungentuberkulose segensreich wirken?

Münsterberg, den 24. November 1908.

Der Vorstand.

Magdalene Kirchner, Vorsitzende.

Holzversteigerung.

Freitag, den 4. Dezember cr.,

von vormittags 9 Uhr ab sollen im Gasthause zu
Reumen aus dem Forstbezirk Reumen folgende
Hölzer öffentlich meistbietend gegen Barzahlung verkauft
werden:

Kreischmerliefen: 92 Ficht.-Stangen,
Sandborn: 22 Rm harte und 6 Rm weiche Scheite
und Knüppel, 209 Rm Laubh.-Reisig,
Verbeten-Wald: 10 Rm harte und 1 1/2 Rm
Fichten-Knüppel, 52 Rm Laubh.-Reisig,
Rachmannslehne: 48 Ficht.-Stangen, 12 Rm
Kiefl.-Scheite.

Heinrichau, am 30. November 1908.

Großherzoglich Sächsisches Forstamt.

Torfstreu gepreßt

billiger als Stroh

Stroh und Heu

in jeder Sorte

offeriert waggontweise ~~zu~~ billigst

H. Jonas, Neisse.

Strohgrosshandlung. Telephon Nr. 57.

M. Kempinski & Co.

Weinhandlung Breslau

Inhaber **Eduard Krause**

Kaiserl. und Königl. Hoflieferant

offerieren nachstehend ganz besonders preis-
werte Weine bei Abnahme von 12 Fl. einer Sorte.

Rhein-Weine

1903er Friedels- p.12Fl.
heimer Berg M.14,-

1904er Scharlach-
berger Auslese M.21,-

Mosel-Weine

1904er Traberer p.12Fl.
Königsberg . M.14,-

1904er Berncastler
Schloss . . . M.21,-

Bordeaux-Weine

1905er Chât. Léo- p.12Fl.
ville M.14,-

1904er Chât. Grand
Poujeaux . . . M.21,-

Cognac

Hausmarken
d. Firma M. K. & Co., Breslau

Anker Cognac p.12Fl.
Deutsch. Erzeugnis M.25,80

Cognac fine Cham-
pagne

Französ. Erzeugnis M.51,-

Schaumweine

und Champagner

Hausmarken der Firma

M. Kempinski & Co.,
Breslau

Deutsch. Schaumwein

Flaschengärung ga- p.12Fl.
rantiert, halbtrock. M.27,-

Schäumender Moselwein

Spezialfüllung p.12Fl.
trocken M.33,-

Echt französischer Champagner

Grenzfüllung demi p.12Fl.
sec und sec. . . M.39,-

Sillery Granat, roter Champagner

p.12Fl.
Grenzfüllung . . M.45,-

Alle 4 Sorten je
3 Fl. = 12 Flasch. M.36,-

Wir bitten
unsere Spezial-Preisliste zu verlangen.

Kalender 1909

zum Abreißen und in Buchform
sind in großer Auswahl vorrätig in der Buchhandlung
von

J. A. Troedel,

Münsterberg, Burgstraße 6.

J. A. Troedel, Buchdruckerei,

erste Münsterberger Buch- und Kunstdruckerei,

Münsterberg, Burgstraße 6,

liefert billig und pünktlich von der kleinsten bis zur größten Arbeit in Schwarz- und Buntdruck in anerkannt geschmackvollster

✻ ✻ ✻ ✻ und sauberster Ausführung: ✻ ✻ ✻ ✻

Abise, Adress- und Geschäftskarten, Briefköpfe, Briefleisten, Bestellzettel,

Broschüren, Zirkulare, Kontobücher, Konzert-, Theater- und Ball-Billets,

Reuverts mit Firmendruck, Deklarationen, Danksagungs- und Einladungs-

Briefe, Einladungskarten, Etiquetten aller Art, Facturen, Formulare

in diversen Sorten, Frachtbriefe, Gebrauchsanweisungen, Fremdenzettel,

Haus- und Fabrikordnungen, Geburtsanzeigen, Hochzeitseinladungen,

Hochzeitsgedichte, Hochzeits-Bladderadsche, Kisten- und Kasten-Schilder,

Kosten-Anschläge, Kataloge, Kontrakte, Lehrbriefe, Liefer- und Empfangs-

scheine, Lohnlisten, Mahnbriefe, Memoranden. Menus in großartigster

Auswahl, Mitgliedskarten, Musterbücher, Notizzettel, Notas, Preis-Kourante

Plakate, Postkarten und Post-Paketadressen, Programme, Quittungen

und Wechsel, Rechnungen, Rechenschaftsberichte, Servietten, Speisen- und

Weinkarten, Statuten, Stimmzettel, Satzettel, Theaterzettel, Tanzkarten,

Tafellieder, Tabellarische Arbeiten. Todes-Anzeigen, Visitenkarten,

✻ Verlobungs- und Vermählungs-Anzeigen, Werke, Zeugnisse u. u. ✻

✻ ✻ = = ✻ ✻ Telephon 70. ✻ ✻ = = ✻ ✻